

- Genehmigung steht noch aus
 genehmigt

Protokollverteiler: Schreibe eine E-Mail mit deiner gewünschten Empfangsadresse an protokolle-on@stura.uni-freiburg.de und folge den Anweisungen, um dich in den Protokollverteiler einzutragen.

Anwesende Vertreter*innen: (AGeSoz), (Altphilologie), (Anglistik), (Archäologie und Altertumswissenschaften), (Biologie), (Chemie), (Ethno-Musik), (Europäische Ethnologie), (EZW), (Forst-Hydro-Umwelt), (Geographie), (Geologie), (Germanistik), (Geschichte), (Kunstgeschichte), (LAS), (Mathematik), (Medizin), (Molekulare Medizin), (Pharmazie), (Philosophie), (Physik), (Politik), (Psychologie), (Rechtswissenschaften), (Romanistik), (SIJ), (Skandinavistik), (Slavistik), (Sport), (TF), (Theologie), (Wirtschaftswissenschaften), (Zahnmedizin), (Initiative Asoziales Netzwerk), (Initiative Bierrechtsgruppe (BUF)), (Initiative CampusGrün), (Initiative Die HOCHSCHULGRUPPE), (Initiative Juso-HSG#1), (Initiative Juso-HSG#2), (Initiative Juso-HSG#3), (Initiative LHG), (Initiative Linke.SDS), (Initiative RCDS)

Vorstand:

Gäste:

Tagesordnung

TOP 0: Formalia

- 1) Feststellung der Beschlussfähigkeit
- 2) Genehmigung des Protokolls
- 3) Vorschläge zur TO

TOP 1: Berichte

- 1) Vorstandsbericht

TOP 10: Sonstiges

TOP 0 Formalia

1) Feststellung der Beschlussfähigkeit

30 anwesende Vertreter*innen, die Sitzung ist beschlussfähig.

GO-Antrag: Sebastian Gräber heute schon mitsitzen zu lassen. Formale Gegenrede.

Abstimmung: 22 ja/1 nein/5 Enthaltungen – angenommen.

2) Genehmigung des Protokolls

Das Protokoll wird genehmigt.

3) Vorschläge zur TO

GO-Antrag: Mediziner Bericht zum getöteten Mädchen von Samstag Abend.

GO-Antrag: Die Bewirtschaftungsrichtlinien Abstimmung vertagen. Keine Gegenrede. Wird vertagt.

GO-Antrag: Andreas Hanka Bewerbung auf das SoH-Referat mit aufnehmen in die TO. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.9.

GO-Antrag: Bewerbungen von Johanna Schultzzinski als stellv. Referent*in für das Regenbogenreferat in die TO aufnehmen. Keine Gegenrede.

GO-Antrag: Bewerbung von Veronica Dietrich als . Keine Gegenrede. Angenommen

GO-Antrag: Bewerbung von Annika Regenbogen. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.12.

GO-Antrag: Bewerbung von Natalie Lamm. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.13.

GO-Antrag: Bewerbung von Marisa Raiser. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.14.

GO-Antrag: Bewerbung von SLI-Beirat und Zfs Kommission Rebecca Leins. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.15 und 3.16.

GO-Antrag: Finanzantrag 4.2 vorziehen. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 2.1.

GO-Antrag: Integrations und Flüchtlingsinitiative vorstellen. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 2.2.

GO-Antrag: Bewerbung von Julian Müller für die SLK. Keine Gegenrede. Angenommen als neuer TOP 3.17.

GO-Antrag: Neuer TOP 3.17. auf TOP 3.8. verschieben. Keine Gegenrede. Angenommen als TOP 3.8.

GO-Antrag: Abstimmungen direkt nach TOP 0 zu halten. Keine Gegenrede. Angenommen.

4) Tod einer Studierenden

Eine Studienkollegin wurde am Sonntag tot aufgefunden. Die momentanen Ermittlungen gehen von einer Sexualstraftat mit Ertrinken aus. Es wurde in der Nähe der Leiche ein Fahrrad gefunden, welches nicht zugeordnet werden kann. Wer Hinweise zu dem Fahrrad oder der Tat selbst weiß, möge diese bitte melden und den Vorfall verbreiten. Dem Protokoll wird ein Pressebericht angehängt.

Es ist in der Medizinischen Fachschaft ein Trauerraum eingerichtet worden, an den sich Bekannte des Mädchens wenden können. Er ist von 8:00 Uhr bis 18:00 Uhr erreichbar, von 14:00 Uhr bis 18:00 Uhr ist ein Psychologe anwesend.

TOP 1 Berichte

1) Vorstandsbericht

Bericht siehe Anhang.

Nachfragen:

RCDS: Wie stark wird das Auto genutzt, wird es gebraucht, oder kann es auch gemietet werden?

Sekretariat: Das Auto wird vor allem für Hütten über das Wochenende und unter der Woche genutzt. Es wird stark angefragt, so kommen von den Fachschaften und Gruppen kommen im Moment viele Anfragen.

TOP 2 Abstimmungen

Anmerkung zu den Abstimmungen: Die Bewerbung von Sina Elbers und Christian Kröper sind keine Kampfkandidaturen, sondern als Stellvertretung und Vertretung angedacht.

1) Abstimmung: "Antrag gegen Studiengebühren"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - ja
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	ja	98.04
2	Nein	0.00

2) Abstimmung: "Tierrechtsreferat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Sarah Herrmann

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Sarah Herrmann	45.19
2	Nein	0.00

3) Abstimmung: "Tierrechtsreferat Stellv."

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Verena Jung

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Verena Jung	45.19
2	Nein	0.00

4) Abstimmung: "Präsidium"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Sebastian Gröber
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Sebastian Gröber	51.92
2	Nein	0.00

5) Abstimmung: "Präsidium"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Falco Wehmer
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

Nr.	Option	% der Stimmen vor Nein
1	Falco Wehmer	51.92
2	Nein	0.00

6) Abstimmung: "Beratendes Mitglied im Senat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Christian Krüper
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Christian KrÄ¶per	98.04
2	Nein	0.00

7) Abstimmung: "Beratendes Mitglied im Senat Stellv."

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Sina Elbers
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Sina Elbers	98.04
2	Nein	0.00

8) Abstimmung: "Aussenreferat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.
Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Isabel Schön

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Isabel Schön	49.04
2	Nein	0.00

9) Abstimmung: "Datenschutzreferat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.
Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.
Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Ernesto Aschka

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Ernesto Aschka	48.08

2	Nein	0.00
---	------	------

10) Abstimmung: "Datenschutzreferat Stellv."

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Leon Strnad

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Leon Strnad	48.08
2	Nein	0.00

11) Abstimmung: "Gender Referat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Truc Nguyen

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Truc Nguyen	46.15
2	Nein	0.00

12) Abstimmung: "PR-Referat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Christian Kröper

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Christian Kröper	48.08
2	Nein	0.00

13) Abstimmung: "Referat gegen Antisemitismus"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 104 Stimmen, also mehr als 52.

Enthaltungen wurden als Nein-Stimme gewertet.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Nein
2. Gruppe
 - Viktor Chwolka

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Viktor Chwolka	49.04
2	Nein	0.00

14) Abstimmung: "SLK Geisteswissenschaften"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Lennart Vogt
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Lennart Vogt	100.00
2	Nein	0.00

15) Abstimmung: "Senatskommission für Gleichstellungsfragen"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Christian Kröper
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Christian Kröper	98.04
2	Nein	0.00

16) Abstimmung: "SLI Beirat"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 51 Stimmen, also mehr als 25.

Das folgende Ranking wurde abgestimmt:

1. Gruppe
 - Christian Kröper
2. Gruppe
 - Nein

Übersicht über die Abstimmungsgegenstände:

<i>Nr.</i>	<i>Option</i>	<i>% der Stimmen vor Nein</i>
1	Christian Kröper	98.04
2	Nein	0.00

17) Finanzantrag: "ARTquaqua"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 48 Stimmen, also mehr als 24.
 Beantragt wurden 250.00€, genehmigt wurden **250.00 €**.

18) Finanzantrag: "Afrique-Europe"

Benötigte Stimmen: Mehr als 50.00% von 48 Stimmen, also mehr als 24.
 Beantragt wurden 360.40€, genehmigt wurden **360.40€**.

TOP 3 Berichte

1) Unirat

Der/die Vertreter*in berichtet. Bericht siehe Anhang.

Nachfragen:

Rechtswissenschaften: Was macht der exzellenz Cluster und wie setzt er sich zusammen?

Unirat Vertreter*in: Das erste Cluster „Fresh“, setzt sich aus der Biologie zusammen. Das zweite Cluster deckt einen ähnlichen Bereich ab, beschäftigt sich aber mit der Neurologie. Das dritte Cluster arbeitet mit dem Fraunhofer Institut zusammen und forschen an Apparaten, die autonom in der Natur Daten sammeln können und sich dabei autonom mit Energie versorgen und auch abbaubar sind. Das letzte Cluster ist aus der geisteswissenschaftlichen Sparte und setzt sich mit der Frage von Freiheit, was braucht man, auseinander. Im Moment wird geschaut was jede Universität machen will und jede Skizze wird nun bis nächsten September gesammelt. Wenn man dann einen Vollantrag nächsten September ausarbeiten kann, ist dies erst ab über 2 Vollanträgen gut für den Prorektor für Lehre. Wenn man weniger als zwei ausarbeiten darf, ist es sehr unsicher dass überhaupt Cluster in der letzten Phase durchkommen. Die Universität ist sich im Moment sehr sicher, dass sie vier Vollanträge ausarbeiten kann.

LAS: Gab es eine Begründung von dem Rückzug eines Clusters?

Unirat Vertreter*in: Die Idee war nicht fundiert und muss erst noch einmal überarbeitet werden.

2) Lehramtsreferat

Der/die Vertreter*in berichtet. Bericht siehe Anhang.

Nachfragen:

Biologie: Wo kann man sich wenn man sich interessiert informieren?

Lehramtsreferat: Auf der Homepage gibt es Informationen über das Lehramtsreferat, mit dem Termin des ersten Treffens.

TOP 4 Finanzantrag

1) Vortragsreihe

Der Finanzantrag wird vorgestellt. Antrag siehe Anhang.

Nachfragen:

Bierrechtsgruppe: Könnt ihr zu eurem Finanzplan noch was sagen?

Antragssteller*in: Fahrtkosten, Honorar und Werbekosten würden mit den Geld gedeckt werden.

RCDS: Wer referiert bei euch?

Antragssteller*in: Es sind unterschiedliche Referent*innen: Studierende, Autoren aus der FHU Berlin und mehr.

RCDS: Die Verbindung zum Sexismus, wo sieht ihr diese?

Antragssteller*in: Wir wollen Arbeitskampf ausweiten und darunter fällt auch das Thema Sexismus

EZW: Habt ihr noch andere finanzielle Unterstützung gesucht?

Finanzstelle: Auch die erste Vortragsreihe wurde vom AstA genehmigt. Von den 1700€ die anfallen würden, würden dann 1500€

Bierrechtsgruppe: Sind die Künstlersozialabgaben schon eingerechnet?

Antragssteller*in: Darum müssten sich die Referent*innen selber kümmern.

FHU: Welcher Topf?

Finanzstelle: Der Gruppenunterstützungstopf aus dem 4. Quartal. In dem Topf sind noch grob 15.000€. Zu den Künstlersozialabgaben: jedes Honorar muss Künstlersozialabgaben entrichten, wenn das Honorar über uns läuft.

RCDS: Die Honorare können kritisch betrachtet werden, da sie vielleicht auch ohne Honorar kommen würden.

Antragssteller*in: Wir haben nicht angefragt, ob die Vorträge auch ohne Honorar abgehalten werden würden. Zum Teil teilen sich auch zwei Referent*innen ein Honorar.

AGeSoz: Wir müssen auch nicht sparen.

Hochschulgruppe: Das Honorar von 150€ wird normalerweise auch vom Asta so bewilligt und die Leute haben viel Arbeit mit einem Vortrag.

Politik: Die Referent*innen finanzieren sich zum Teil mit Honoraren und auch zur Anerkennung ist ein Honorar von 150€ gerechtfertigt.

TOP 5 Sonstige Anträge

1) Start with a friend

Die Initiative stellt sich kurz vor. Die Initiative will Flüchtlinge mit Leuten zusammenbringen, die Flüchtlinge unterstützen wollen. Wir arbeiten mit verschiedenen Stellen zusammen, wie auch der Islamwissenschaftlichen Fachschaft. Wir wollen über euch auf uns aufmerksam machen und wir können uns gerne in den einzelnen Fachschaften noch einmal vorstellen. Wir wollen sehr gerne mit der Fachschaft Sport und VWL uns zusammensetzen.

Wir haben auch ein Ausbildungsprogramm, wie auch Einführungen in die Arbeitswelt, wie auch ein Traumaprogramm.

Nachfragen:

FHU: Wie heißt ihr noch einmal genau?

Initiative: Wir haben Flyer mitgebracht, auf denen mehr Informationen stehen.

GO-Antrag: 5 Minuten Pause und Lüften. Keine Gegenrede. Angenommen.

GO-Antrag: Recht auf Stadt auf jetzt vorverlegen: Angenommen

TOP 6 Sonstige Anträge

1) Recht auf Stadt

Der Finanzantrag wird vorgestellt. Antrag siehe Anhang.

Nachfragen:

Der Antragssteller stellt den Antrag vor

Nachfragen:

Bierrechtsgruppe: Go Antrag: auch Ideelle Unterstützung und nicht nur Finanzen beantragen.

Angenommen

TOP 7 Bewerbungen

1) Jennifer Wulf (WSSK)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

2) Matthias Hauer (Referat für politische Bildung)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Kommst du in die AstA Sitzungen?

Wenn ich kann, Ja

3) Philip Krajewski (Kulturreferat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

Bierrechtsgruppe: Willst du das Referat alleine besetzen?

Ich hoffe nicht, würde am liebsten mit anderen Unis vernetzen.

Vorstand: Kommst du in AstA

Wenn ich kann

Bierrechtsgruppe: Wie wäre es mit StudiTickets für Kulturveranstaltungen?

Bin ich bereits da.

4) Tamara Nausner (Umweltreferat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Bewerberin nicht anwesend, wird verträgt

5) Emanuel Löffler (Pressereferat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

RCDS: Wieso ist hinter dem Namen einer Person ein Sternchen, ist das ein Tippfehler?

Das ist so gewünscht und ich nehme das so hin.

6) Nikolas Dietze (Referat gegen Antisemitismus)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

7) Anna Liesenfeld (Senatskommission für Studium und Lehre)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

Asoz. Netzwerk: Bist du dir bewusst, was das imp. Mandat bedeutet?

Ja, gibt's bei uns nicht, deswegen, sehe ich da nicht so problematisch

Rechtswissenschaften: In welcher Hochschulgruppe bist du?

Im RCDS, ich hab ja heute schon einiges mitbekommen.

8) Julia Müller (Senatskommission für Studium und Lehre)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

Vorstand: Wie stehst du zum imperativen Mandat?

Ich werde mich daran halten, wenn ich es nicht mit mir vereinbaren kann, dann trete ich zurück

FHU: Ist das eine Kampfkandidatur?

JA

Asoziales Netzwerk: Zusammenarbeit war letztes Jahr sehr positiv, nicht so wie mit anderen Gruppen, bleibt das so?

Ja

9) Anna Liesenfeld (Frankreichkommission)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

10) Andreas Hanka (SoH-Referat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

11) Johanna Schuldzinski (Regenbogenreferat, stellv.)

Der/die Bewerber*in wird kurz vor gestellt. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

RCDS: Was plant ihr?

In Kooperation mit dem Regenbogenreferat, Aktionstage gegen Homo und Transfeindlichkeit, Pink-Partys

12) Veronika Dietrich (Regenbogenreferat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

13) Annika Spahn (Regenbogenreferat, stellv.)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

14) Natalie Lamp (Senatskommission für Gleichstellungsfragen)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

RCDS: Welche konkreten Positionen willst du einbringen

Ganz konkrete Positionen fallen mir gerade nicht ein, aber ich werde begleitet von anderen und will mich im Rahmen meiner Möglichkeiten weiter einbringen

AGeSoz: Ich fände es schön, miteinander respektvoll miteinander umzugehen.

RCDS: Wenn das falsch ankam, tut mir das leid, ich wollte nicht falsch klingen.

15) Marisa Raiser (Antidiskriminierungsreferat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen:

Asoziales Netzwerk: ich halte die Verschränkung von Uni für Alle und dem Referat für wichtig, aber es darf nicht so sein, dass andere marginalisierte Gruppen herunterfallen?

Gute Frage, falls es Menschen gibt, die irgendwelche Anmerkungen haben, die sich nicht auf Flucht und Migration beschränken, dann immer her damit.

RCDS: Wo stellt sich die Uni quer und wo siehst du Integrationsproblematiken?

Die Uni ist sehr kooperativ, es gibt aber viele Dinge die nicht in der Hand der Uni liegen, sondern auch am Landeshochschulgesetz oder am Land, es gibt auch andere Problematiken, insbesondere im Bereich der Sprachförderungen.

16) Rebecca Leins (SLI-Beirat)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

17) Rebecca Leins (ZfS-Kommission)

Der/die Bewerber*in stellt sich vor. Bewerbung siehe Anhang.

Nachfragen: Keine

Aussprache in Abwesenheit:

TOP 8 Finanzanträge

1) Lernfabriken

Der Finanzantrag wird vorgestellt. Antrag siehe Anhang.

Nachfragen:

Vorstand: Der Bus soll groß sein, deshalb beteiligen wir uns daran.

Euro Ethno: Gruppenunterstützungstopf?

Ja

RCDS: Wie finanziert ihr das?

Kann ich noch nicht genau sagen, könnte von Studiebene oder Gewerkschaften kommen.

TOP 9 Sonstige Anträge

1) Lange Nacht der Uni (Ideelle Unterstützung)

Der Antrag wird vorgestellt. Antrag siehe Anhang.

Nachfragen:

Rechtswissenschaften: Sollen das Vorträge sein, die ohne Vorkenntnisse verstanden werden?

Ja genau

EZW: Wer organisiert das?

Verschiedene Gruppen

TOP 10 Termine und Sonstiges

20.10 17 – 20 Uhr Workshop für Interessierte Deutsch Afghanische Initiative

Morgen Abend 18.00 Uhr, AstA, Studierendenvertretung

Letztes Semester hat die Revolutionary Study Group ihre Räume verloren, jetzt ist diese Gruppe stark in der Universität vertreten und wirbt sehr stark, deshalb der Hinweis, dass die noch aktiv sind.

Vom 18.-20. November, erste Konferenz von Lernfabriken Meutern. Wer will bitte bescheid sagen.

Freitag, Vortrag des Referat gegen Faschismus über die Identitäre Bewegung. 18.00 U hr.

Soliparty in der KTS um 20.00 Uhr am Samstag.

Cooler EZW Fachschaft macht ein Pub Quiz am Freitag den 28.10 im AstA, es gibt Preise. 19.30

Bierrechte: Morgen ist die Eröffnung des akademischen Jahres, im Audimax. Der VorstaStudierendendenvertretung.

Nächsten Dienstag, StuRa Sitzung um **18.30** ! in der Wilhelmstraße 18

Mittwoch nächste Woche Treffen des Lehramtsreferat